

## In dieser Ausgabe

**Aus der Gemeinde**

**S. 3 - 10**

**Informationen aus dem Kirchenkreis**

**S. 11 - 18**

**Gottesdienste im Kirchspiel**

**Innenseite  
S. 16 - 17**

**Musikalisches**

**S. 19 - 21**

**Impressionen aus dem Gemeindeleben**

**S. 22 - 25**

**Freud und Leid - Geburtstage, Taufe und Trauer**

**S. 26 - 29**

**Termine und wichtige Informationen**

**S. 30 - 32**

### Gemeindebeitrag

**Liebe Gemeindeglieder!**

**Zugleich mit diesem Gemeindebrief erhalten Sie auch unsere jährliche Bitte, Ihren Gemeindebeitrag zu zahlen. Wir bitten um freundliche Beachtung. Ihr Gemeindebeitrag kommt voll und ganz der Arbeit in unserem Kirchspiel zugute.**

### Impressum:

V.i.S.d.P

Evangelisches Kirchspiel Magdeburg Ottersleben

39116 Magdeburg, Magdeburger Straße 3

Redaktionsteam: Pfarrer R. Hillebrand, Frau M. Hadrys, Herr T. Mühlenberg

Gestaltung: T. Mühlenberg, Bild Titelseite: Olaf Meister

## Aus der Gemeinde - Kolumne

Liebe Leserinnen und liebe Leser!

In diesen Tagen heizt sie ordentlich ein, die Sonne. Grund genug, einmal zum Thema Sonne in die Bibel zu schauen.

Schon im 1. Kapitel der Bibel findet das Sonnenlicht Erwähnung. Im Schöpfungsbericht lesen wir darüber, dass Lichter an der Feste des Himmels befestigt werden, damit sie Tag und Nacht scheiden. (1. Mose 1, 14ff.) Interessant an dieser Schilderung ist, dass die Sonne nicht namentlich erwähnt wird, sondern nur als Lichtquelle für den Tag. Eine Lichtquelle, die Gott ebenso erschaffen hat wie die für die Nacht: den Mond. Diese Schilderung hat einen Grund. Als dieser Schöpfungsbericht formuliert wurde, gab es Völker, die Sonne und Mond als Götter verehrten. Vor allem die Babylonier taten dies. Und genau dort wurde der Schöpfungsbericht formuliert. Der Verfasser wollte sich von dieser Ansicht distanzieren und deutlich machen, dass das, was da mitunter sehr heftig scheint, sich aber auch verfinstern kann, dennoch kein Gott ist, sondern etwas Geschaffenes. Geschaffen von dem einen unsichtbaren Gott. Zu diesem Gott soll und darf ich rufen. Sonne und Mond dagegen sind nur Lampen. Also nichts, wohin ich Gebete schicke.

In der Bibel gilt die Sonne auch als Orientierung für Ort und Zeit. Zu

manchen Ereignissen heißt es da, dass sie unmittelbar nach Sonnenuntergang oder Sonnenaufgang geschahen.

Der Bereich der Erdkugel, wo aus unserer Perspektive die Sonne aufgeht, wird als Morgenland bezeichnet. Von dort kamen auch die Weisen zum Kind im Stall von Bethlehem. Und mit Blick auf den Westen Europas sprechen wir vom Abendland, weil dort die Sonne am Abend untergeht. In unserer Wahrnehmung wiederholen sich Sonnenaufgang und Sonnenuntergang Tag für Tag neu. Die Sonne wird so zum Symbol der Ewigkeit. Wie vergänglich sehen dagegen die Menschenleben aus. Im Buch des Predigers heißt es dazu, dass immer wieder eine neue Generation kommt und bald wieder in die Dunkelheit vergeht. Doch das Sonnenlicht besiegt diese Dunkelheit immer wieder neu. (Prediger 1,3-5) So wird das Licht der Morgensonne zum Symbol dafür, dass das Leben über den Tod siegt. So, wie Jesus Christus über den Tod gesiegt hat. Von sich selbst sagt Jesus: „Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben.“ (Johannesevangelium 8,12) Das gilt auch dann noch, wenn die Sonne in ferner Zeit einmal nicht mehr scheinen wird. Doch bis dahin können wir uns an der Wärme und Helligkeit, die von der Sonne ausgeht, erfreuen. So wünsche ich Ihnen einen schönen Sommer.

Ihr Pfarrer Ronny Hillebrand

## Aus der Gemeinde - Gottesdienste in dieser Zeit!

### Besondere Gottesdienste im Kirchspiel

#### Johannesfest

Am Sonnabend, **den 21. Juni** findet unser Johannesfest statt. Wir feiern es wieder zusammen mit dem Jugendzentrum St. Johannes. Beginn ist um 15:00 Uhr mit einem Familiengottesdienst in der Kirche St. Johann der Täufer. Danach gibt es auf dem Gelände zwischen Kirche und Jugendzentrum Kaffee und Kuchen, Gebäck und Saft, Zeit für Gespräche sowie Angebote zum Spielen und Mitmachen. Um 17:00 Uhr erklingt ein Konzert mit Warnfried Altmann (Saxophon) und Wilfried Staufenbiel (Cello, Gesang). Mit Grill und Kaltgetränken können wir den Sommerabend dann noch gemütlich ausklingen lassen.

#### Jubelkonfirmation

Am Sonntag, **den 13. Juli** sind alle, die in diesem Jahr ein Konfirmationsjubiläum begehen, zum Abendmahlgottesdienst nach St. Stephani eingeladen. Dieser beginnt um 14:00 Uhr. Danach ist ein Zusammensein bei Kaffee und Kuchen unter Begleitung des Flötenkreises auf dem Kirchenberg vorgesehen. So gibt es Gelegenheit für Gespräche und Austausch. Jubilare, die noch keine Einladung erhalten haben, mögen sich bitte im Gemeindebüro melden!

#### Gottesdienst auf neuen Wegen

Diesen feiern wir am Sonntag, **den 24. August** um 11:00 Uhr in St. Stephani. Dann hat schon längst das neue Schuljahr begonnen. Doch gibt es daneben noch mehr sich verändernde Wege, auf die wir uns im Laufe unseres Lebens begeben. Für diese Wege erbitten wir im Gottesdienst um Gottes Segen. Im Anschluss können wir auf dem Kirchenberg wieder ein leckeres Mittagessen genießen, welches unser GKR-Vorsitzender Alexander Brandt uns kochen wird.

## Aus der Gemeinde - Gottesdienste in dieser Zeit!

### Ökumenischer Gottesdienst zum Heimatfest

Hingewiesen sei auch schon auf den ökumenischen Gottesdienst im Rahmen des Volks- und Heimatfestes. Wir feiern ihn am Sonntag, **den 07. September** um 10:00 Uhr auf dem Eichplatz. Wie gewohnt wird es dabei viel Musik und Gesang geben.



Auf gemeinsame Begegnungen freut sich Ihr Pfarrer Ronny Hillebrand

### Gemeindekirchenratswahl 2025

Am 05. Oktober werden in unserem Kirchspiel die Mitglieder des neuen Gemeindekirchenrates gewählt. Zur Wahl berechtigt sind alle Gemeindeglieder, welche am Wahltag das 14. Lebensjahr vollendet haben. Den gesamten Juni und Juli über können Sie sich während der Bürosprechzeiten darüber informieren, ob Sie als wahlberechtigtes Gemeindeglied registriert sind. Alle Wahlberechtigten bekommen Briefwahlunterlagen zugeschickt. Im nächsten Gemeindebrief werden sich die Kandidatinnen und Kandidaten persönlich vorstellen. Bitte machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch! Weitere Informationen zu den Gemeindekirchenratswahlen finden Sie auch im Internet unter [www.wahlen-ekm.de](http://www.wahlen-ekm.de)

Ihr Pfarrer Ronny Hillebrand

## Kinder- und Jugendarbeit im Kirchspiel...

### Öffnungszeiten des Jugendzentrums:

Mo: 14:00 - 20:00 Uhr

Die: geschlossen

Mi, Do, Fr,: 14:00 - 20:00 Uhr

Die Kindergruppe trifft sich Dienstags von 16:00 -18:00 Uhr im Jugendzentrum.

### Schließzeit des Jugendzentrums

Wir schließen unser Jugendzentrum im Zeitraum vom 21.07. – 01.08.

### Sommerspaß im Jugendzentrum

Nach dem farbenfrohen Frühling, bricht nun die sonnige Sommerzeit an. Für die warmen Sommertage haben wir viele Aktionen im Jugendzentrum und der Umgebung geplant.

Am **21.06. findet unser Sommerfest statt.** Dieses feiern wir wieder mit der Gemeinde zusammen. Wir laden euch sehr herzlich zum gemeinsamen Beisammensitzen, grillen und zu einem schönen Start in die Sommerferien ein.

### Unsere Sommerferienaktionen

Zu allen Angeboten brauchen wir von euch eine Anmeldung. Genaue Uhrzeiten und Teilnahmegebühren und weitere Infos zu den Angeboten entnehmt ihr bitte dem Flyer, der bald im Jugendzentrum ausliegt. Auf der Internetseite des Jugendzentrums wird dieser auch als Download zur Verfügung stehen.

Internetseite: <https://jugendzentrum-ottersleben.de>



## ...Kinder- und Jugendarbeit im Kirchspiel...

**Am Montag den 30.06. findet ein Kreativtag zum Thema Linoldruck statt.** Wir wollen mit den Kindern und Jugendlichen Drucken wie im 15. Jahrhundert. Ob Muster oder auch Bilder, der Kreativität sind hierbei keine Grenzen gesetzt.

**Am 02.07.** besuchen wir den **Seilgarten im Elbauenpark.** Wer sich gerne in seiner Freizeit sportlich betätigt, wird an diesem Angebot Freude haben.

Des Weiteren findet am **04.07. in unserm Jugendzentrum ein Minecraft-tag** statt. Hierbei wollen wir mit Kindern und Jugendlichen in das Computerspiel eintauchen und eine gemeinsame Welt erschaffen.

Bei diesen schweißtreibenden Aktionen wird es Zeit für eine Abkühlung. Am **07.07.** fahren wir mit euch in das **Freibad Süd.**

**Am 08.07.** laden wir euch zu einer spannenden Führung durch die Nationalbibliothek in Leipzig ein, gefolgt von einem Workshop zum Thema Materialdruck.

Das Beste kommt zum Schluss. Am **11.07.** wollen wir die Welt der Hüpfburgen erkunden. Beim **Ferienspaß im Elbauenpark** könnt ihr herumspringen wie es euch gefällt.

Alle Ausflüge haben eine begrenzte Teilnehmerzahl. Aus diesem Grund ist eine Anmeldung notwendig.

### **Sommerfahrt nach Plötzky**

Dieses Jahr wollen wir mit Kindern im Alter von 8 -11 Jahren nach Plötzky zum Campen fahren. Dies soll vom **14.07. - 16.07.** stattfinden. Weitere Infos werden noch folgen.

Des Weiteren wünschen wir eine schöne und erholsame Sommerzeit.

## ...Kinder- und Jugendarbeit im Kirchspiel...

### Aus der Konfirmandenarbeit

Am 2. März fand der Gottesdienst der Konfirmandinnen und Konfirmanden in der Friedenhöhe statt. Mit einem eigenen Glaubensbekenntnis, Gedanken und Gebeten stellte sich die grüne Gruppe des Konfitreffs der Gemeinde vor. Musikalisch begleitet von Jihoon Song und anderen, war der Gottesdienst ein guter Start in den März.

Im April trafen wir uns ein letztes mal in diesem Schuljahr in der Feuerwache zum Thema Abendmahl. Nun steht die Konfirmation schon kurz bevor und wir verabschieden die Jugendlichen des 2. Jahrgangs, bevor nach den Sommerferien wieder Nachwuchs kommt.

Sie können ihr Kind, dass in die 7. Klasse kommt online zum Konfitreff anmelden. Unter dem Link <https://forms.office.com/e/XTm8VqsaFR> kommen sie zum Anmeldeformular.

### Die Gottesdienste zur Konfirmation feiern wir Pfingsten.

**09:15 Uhr** in St. Stephani und

**11:15 Uhr** in St. Ambrosius.

### Donnerstag, 19. Juni – 16:30 Uhr

Konfitreff „Meet a Jew“ in der Feuerwache

### Samstag, 23. August – 9:00 bis 13:00 Uhr

Konfitreff, Start in der Ambrosiuskirche

### 12. bis 14. September – Konfifahrt auf Schloss Mansfeld

## ...Kinder- und Jugendarbeit im Kirchspiel...



© Fotos Josefine Martins

Beim Konfitreff am 15. Februar beschäftigten sich die Jugendlichen mit dem Apostolischen Glaubensbekenntnis und schrieben daraufhin ein eigenes.



Volles Haus: Der Gottesdienst der Konfirmandinnen und Konfirmanden am 2. März im Gemeindezentrum.

## ...Kinder- und Jugendarbeit im Kirchspiel...

### Christenlehre - Kindergruppe

Wir treffen uns dienstags  
von 16.00 - 17.30 Uhr, au-  
ßer in den Ferien, im Ev.  
Jugendzentrum St. Johan-  
nes.

Kinder der 1. bis 6. Klasse sind bei uns herzlich willkommen.

Ein besonderes Ereignis ist das **Johannesfest am 21. Juni rund um die Kirche St. Johann der Täufer und dem Jugendzentrum.**

Wir bereiten dafür eine biblische Geschichte vor, die wir aufführen wollen.  
Am Nachmittag erwarten euch Kinder viele schöne Spiele und einige Bas-  
telaktionen, herzlich willkommen!

Es grüßt herzlich  
Sybille Oelschlegel

### Liebe Familien,

in diesem Jahr zieht es uns wieder in  
den Harz, dieses Mal nach Mansfeld.  
Im und ums Schloss mit seinen urigen  
Ruinen und herrlichen Ausblicken lässt  
sich viel entdecken. Wer weiß, viel-  
leicht begegnen uns Prinzen und Prin-  
zessinnen?

Wir wollen miteinander eine fröhliche  
Gemeinschaft erleben, singen, Ge-  
schichten hören, erzählen und spielen.  
Anmeldeschluss ist der **06. Juni 2025.**

Es freuen sich auf Euch  
Sybille Oelschlegel und Pfarrerin Roswitha Meißner



## Informationen aus dem Kirchenkreis

### Pfingstmontag - 9.Juni 2025

Herzliche Einladung zum Ökumenischen Festgottesdienst am Pfingstmontag!  
Am 9. Juni 2025 feiern wir um 17 Uhr in der Wallonerkirche – im Hohen  
Chor - das „Fest der Ausgießung des Heiligen Geistes“ in ökumenischer Ver-  
bundenheit. Predigt, Musik und Gebete werden durch Vertreterinnen und  
Vertreter von Kirchen und Gemeinden gestaltet, die bei CIMD (Christen in  
Magdeburg) mitwirken. Anschließend können Sie gern noch bei Gegrilltem –  
also bei Essen und Trinken - verweilen.

Gemeinsames Bläsermusical der drei Kirchenkreise Haldensleben-  
Wolmirstedt, Elbe Fläming und Magdeburg in Olvenstedt – 22.Juni 2025

### Gespräch mit den Religionen in Magdeburg

"Magdeburg steht zusammen". Dieses Motto verbreitete der 1. FCM unmit-  
telbar nach dem Anschlag auf den Weihnachtsmarkt. Christen, Juden und  
Muslime in unserer Stadt stehen dem nicht nach. Seit November 2024 gibt  
es das "Gespräch mit den Religionen", zuletzt in der Al-Rahman-Moschee.  
Unmittelbar nach dem 20.12. fanden sich Vertreter der Religionen zusam-  
men und waren sich sogleich eins: Wir wollen gemeinsam für Mitmenschlich-  
keit und Frieden in unserer Stadt wirken!

Nun ist ein "Mitbring-Picknick" im Sommer geplant mit Möglichkeiten für  
Spiel und Begegnung. Jede/jeder, ganz gleich welcher religiösen oder nicht-  
religiösen Prägung, bringt etwas zu essen und zu trinken mit. Für Tische und  
Sitzgelegenheiten ist gesorgt.

Auch das "Gespräch mit den Religionen" geht weiter, im November zum  
Thema: "Wie weit wirst du gehen? Radikalität und Toleranz in unseren Reli-  
gionen".

Sa 29.06. | 15.00 | Mitbring-Picknick | Stadtpark, an der Hubbrücke  
Mi 05.11. | 19.00 | Gespräch mit den Religionen | ISGEMA, Max-Otten-Str.  
10a

## Informationen aus dem Kirchenkreis

### Gemeinsames Bläsermusical der drei Kirchenkreise Haldensleben-Wolmirstedt, Elbe Fläming und Magdeburg in Olvenstedt – 22. Juni 2025

Am Wochenende 21./22.6. feiert der Posaunenchor Olvenstedt ein Jubiläum. Aus diesem Anlass wird am Sonntag, 22.6. um 15.30 Uhr in der Laurentiuskirche in Olvenstedt das Bläsermusical „Noah in Blech“ aufgeführt.

Das Besondere dabei: Sowohl Texte als auch Melodien stammen aus der Feder von Menschen der benachbarten Kirchenkreise, mit denen der Kirchenkreis Magdeburg ja in Kürze eine Kooperation eingehen wird. Und auch die Mitwirkenden – Bläser/innen, Band und Schauspieler/innen – werden aus den Kirchenkreisen Magdeburg, Haldensleben-Wolmirstedt und Elbe-Fläming kommen. Auch die drei amtierenden Superintendent/innen haben ihr Dabeisein zugesagt. Seien Sie herzlich eingeladen zu einer bewegenden Geschichte mit bewegenden Melodien in Blech!

## Informationen aus dem Kirchenkreis

# NOAH IN BLECH

Sonntag, 22. Juni 2025, 15.30 Uhr,  
Sankt-Laurentius Kirche Alt Olvenstedt

MUSICALPROJEKT



Es spielen die Posaunenchöre aus den  
Kirchenkreisen Elbe-Fläming,  
Haldensleben-Wolmirstedt und Magdeburg

**Der Eintritt ist frei!**



## Informationen aus dem Kirchenkreis

### Musik und Festvortrag zum Reformationsgedenken am 26. Juni 2025 in der Johanniskirche

Alljährlich gedenkt der Evangelische Kirchenkreis Magdeburg am 26. Juni des Tages, an dem Martin Luther 1524 durch eine eindringliche Predigt in der Johanniskirche den Anstoß zur Reformation in Magdeburg gab. Magdeburg war damit die erste deutsche Großstadt, die sich zur Reformation bekannte. Sie wurde wegweisend für die reformatorische Bewegung in Norddeutschland und Skandinavien.

1524 lauschten die Menschen nicht nur den Predigten von Martin Luther, sie sangen in den Straßen von Magdeburg auch seine Lieder. Im selben Jahr brachte Johann Walter, Kantor in Torgau, sein Gesangbüchlein („Eyn geystlich Gesangk Buchleyn“) heraus, welches als das erste evangelische Gesangbuch gilt und mehrstimmige Chorsätze der wichtigsten evangelischen Choräle enthält. Insgesamt wurden in diesem Jahr aber sogar drei Hefte bzw. Bücher mit den neuen evangelischen Kirchenliedern veröffentlicht.



Das diesjährige Gedenken wird deshalb von der Musik geprägt sein. Der Festvortrag von Kirchenmusikdirektorin Dr. Britta Martini (Berlin) steht unter der Überschrift: Liturgischer Umbruch und neues Singen in der Reformation und ihre Auswirkungen bis heute.

(Foto: Kirchenmusikdirektorin Dr. Britta Martini)

Der Domchor unter der Leitung von Domorganist Christian Otto wird Bearbeitungen aus dem Gesangbuch von Johann Walter zu Gehör bringen. Weiterhin erklingt eine Bachkantate („Herz und Mund und Tat und Leben“), ein Werk von Heinrich Schütz

(„Verleih uns Frieden gnädiglich“), ein Stück von dem in Magdeburg geborenen Georg Philipp Telemann („Die ihm vertrauen“) und ein Werk des frühe-

## Informationen aus dem Kirchenkreis

ren Kreuzkantors Rudolf Mauersberger („Wie liegt die Stadt so wüst“). Wie die Menschen 1524 werden wir es nicht beim Zuhören belassen. Vielmehr sind wir dazu eingeladen, selbst mit in das eine oder andere Lied einzustimmen, wie es uns in unserem heutigen Gesangbuch und dem Ergänzungsheft vorliegt.

Seien Sie herzlich eingeladen zum diesjährigen Reformationsgedenken am **Donnerstag, dem 26. Juni 2025 um 19:00 Uhr in der Johanniskirche!** Der Eintritt ist frei.

### 23.-26. August 2025 Hoffnungsfestival

Der Evangelische Kirchenkreis Magdeburg und auch CiMD (Christen in Magdeburg) unterstützen aus ökumenischer Perspektive das freikirchlich geprägte Hoffnungsfestival in Magdeburg, das vom 23.-26.8. in der Festung Mark stattfindet.

Bei so einem Großereignis mögen wir als Christinnen und Christen in der Stadt zeigen, was uns gemeinsam trägt und Hoffnung gibt, und dass wir unseren Glauben miteinander und mit Gottes Geist in der Mitte feiern. Lassen Sie sich einladen vorbeizuschauen. Infos unter [hoffnungsfestival.de](https://hoffnungsfestival.de)



## Gottesdienste im evangelischen Kirchspiel Magdeburg - Ottersleben für die Monate Juni 2025 – August 2025

Termin		St. Stephani (in der Kirche in Alt – Ottersleben 66)	St. Johann der Täufer (im Gemeindezentrum (GZ) Thomas-Müntzer-Str. 24, oder in der Kirche St. Johann der Täufer (Kirche) Lüttgen – Ottersleben 44)
01. Juni	Exaudi		10.00 Uhr (Kirche) Pfarrerin Drohberg
08. Juni	Pfingstsonntag	09.15 Uhr Konfirmation mit Pfarrerin Meißner und Pfarrer Hillebrand	
09. Juni	Pfingstmontag	17.00 Uhr Wallonerkirche Ökumenischer Gottesdienst zum Pfingstfest	
15. Juni	Trinitatis	09.30 Uhr Pfarrer Hillebrand mit Abendmahl	11.00 Uhr (Kirche) Pfarrer Hillebrand mit Abendmahl
21. Juni	<b>Samstag Johannesfest</b>	<b>15.00 Uhr St. Johann der Täufer mit Familiengottesdienst</b>	
29. Juni	2. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr Pfarrer Hillebrand	
06. Juli	3. Sonntag nach Trinitatis		10.00 Uhr (Kirche) Pfarrer Hillebrand
13. Juli	4. Sonntag nach Trinitatis	14.00 Uhr Jubelkonfirmation Pfarrer Hillebrand mit Abendmahl	
20. Juli	5. Sonntag nach Trinitatis		10.00 Uhr (Kirche) Pfarrer Hillebrand
27. Juli	6. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr Pfarrer Hillebrand	
03. August	7. Sonntag nach Trinitatis		10.00 Uhr (GZ) Pfarrerin Drohberg mit Abendmahl
10. August	8. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr Prädikantin Fiek	
17. August	9. Sonntag nach Trinitatis		10.00 Uhr (GZ) Prädikant Stehli
24. August	10. Sonntag nach Trinitatis	11.00 Uhr Gottesdienst auf neuen Wegen	
31. August	11. Sonntag nach Trinitatis		10.00 Uhr (Kirche) Pfarrer Hillebrand

## Informationen aus dem Kirchenkreis

### **Kirchenkreisverband ab 2027 - Beschluss der Kreissynoden**

Auf den Frühjahrssynoden der Kirchenkreise Haldensleben-Wolmirstedt, Elbe-Fläming und Magdeburg wurde jeweils ein wichtiger Beschluss für die künftige Struktur der Kirchenkreisperspektive gefasst: Ab 01.01.2027 soll es einen gemeinsamen Kirchenkreisverband dieser drei - unserer drei Kirchenkreise geben.

Fragen, welche Aufgaben der Verband genau wahrnimmt, wurden ebenso diskutiert. Die Satzung wird im Herbst zur Beschlussfassung den Kreissynoden vorgelegt. Darin wird dann geregelt, wie die künftig gemeinsame Verantwortung in Finanz- und Personalfragen genau aussieht und in welchen Bereichen jeder Kirchenkreis seine Eigenständigkeit behält.

Den Prozess zu dem gemeinsamen Ziel der drei Kirchenkreise hat die Landeskirche angeregt; in den Kirchenkreisen vor Ort haben wir entschieden, wir wollen aber den Weg selber gestalten und somit die künftige Form der Zusammenarbeit selbst in die Hand nehmen.

In mancherlei Punkten arbeiten wir jetzt schon über Kirchenkreisgrenzen hinweg zusammen, wir haben auch ein gemeinsames Kreiskirchenamt. Künftig – in einem Verband – wird diese Arbeit noch intensiver und strukturierter sein, bei gleichzeitiger Beibehaltung örtlicher und regionaler Bezüge. Möge dieser Prozess gute Früchte tragen, wünscht

*Ihr Stephan Hoenen, Superintendent*

## Musikalisches

### **Chor und Flötenkreis proben!**

Wir freuen uns in beiden Gruppen über neue Mitglieder.

Chor:           Freitags 18.00 -19.00 Uhr im Gemeindezentrum

Flötenkreis: Montags 14tägig um 11.30 Uhr nach Absprache im  
Gemeindezentrum

Genauerer zu beiden Gruppen erfahren Sie über unsere Kantorin Kerstin Hansen, Tel. 0151-12940608

### **Mittwoch, 6. August St. Stephani**



13 - 15 Uhr Offene Empore mit Orgelführung/Orgelmusik im Rahmen der 71. Internationalen Tagung der Gesellschaft der Orgelfreunde. TeilnehmerInnen der Tagung haben in der Zeit die Möglichkeit, die Orgel anzuschauen und anzuspielen. Gäste zum Zuhören sind willkommen. Dies ist keine Konzertveranstaltung sondern offen für Laufpublikum. Der Eintritt ist frei!

## Musikalisches

**Keine Gewalt - Konzert zum Johannesfest am 21. Juni 2025,  
gegen 17.00 Uhr  
notierte Musik & Improvisation**

„Manchmal sind wir scheinbar ganz urplötzlich mit Gewalt konfrontiert. Aber – egal ob im so genannten dritten Reich oder auf einem bundesdeutschen U-Bahnhof – Gewalt hat immer eine Entwicklung, einen Weg. Diesen kann und muss man durchkreuzen.

In der Wendezeit vor 40 Jahren hatten wir eine Zeichnung von Francesco Goya zum Plakat gemacht, der er den Titel gegeben hatte: „Der Schlaf der Vernunft gebiert Ungeheuer“. Ich denke, das trifft den Punkt. Wenn wir Gewalt erleben, dann hat die Gesellschaft geschlafen. Lassen sie uns wachsam sein!

Mit unserem Programm wollen wir für einen Moment am Schlaf der Vernunft rütteln. Wir verwenden dafür Texte von bekannten Dichtern, der Folklore, der Liturgie und bringen mit unsrer eigenen Musik unsere Gedanken und Gefühle dazu ein. Neben komponierten Strecken ist der überwiegende Teil unserer Musik frei improvisiert.“

Wilfried Staufenbiel

Saxofon: Warnfried Altmann (Schwerin)  
Violoncello / Gesang: Wilfried Staufenbiel (Berlin)

WILFRIED STAUFENBIEL studierte von 1967 bis 72 Violoncello in Leipzig und von 1975 bis 80 Gesang in Berlin. Er ist Mitglied des Berliner Improvisations-Trios und arbeitet mit vielen der führenden (improvisierenden) Jazzmusikern der nationalen und internationalen Szene zusammen. 1980 wurde Staufenbiel Mitglied des Berliner Rundfunkchores, sowie der „musica mensurata“ und hat sich seitdem intensiv mit der Alten Musik auseinandergesetzt. Er erhielt 1981 einen Lehrauftrag für Gesang an der Hochschule für Musik „Hanns Eisler“, Berlin.

WARNFRIED ALTMANN, geboren 1958, studierte an der Musikhochschule Dresden im Hauptfach Saxophon und arbeitete einige Jahre als Musiker in Big Bands. Seit Anfang der 80er Jahre spielt er in verschiedenen Jazzformationen und komponiert. Hauptschaffensfeld ist für ihn die Improvisation, die ihn auch mit Künstlern anderer Bereiche, wie Tanz, bildende Kunst und Literatur zusammengeführt hat. Er hatte bis zu seinem Umzug nach Mecklenburg 20 Jahre lang einen Lehrauftrag für Improvisation an der Magdeburger Universität. Seine musikalische Arbeit wurde in zahlreichen Rundfunk – und Fernsehaufnahmen und CD-Produktionen dokumentiert. Eine intensive Konzerttätigkeit führt ihn jedes Jahr durch ganz Deutschland und das europäische Ausland.

[www.warnfried-altmann.de](http://www.warnfried-altmann.de)

## Musikalisches

Warnfried Altmann (li.)

Wilfried Staufenbiel (re.)



(Quelle: Foto Marek Fiszer)

...Impressionen aus dem Gemeindeleben

*Ostern*



...Impressionen aus dem Gemeindeleben

*Osterfrühstück*



...Impressionen aus dem Gemeindeleben

Weltgebetstag.....



...Impressionen aus dem Gemeindeleben

Weltgebetstag



**Wir gratulieren zum Geburtstag und wünschen unseren Jubilaren, die 70, 75, 80, 85, 90 Jahre und älter werden Gottes Segen!**

### **70 Jahre**

**Dr. Gerd Groh**

### **75 Jahre**

**Anneliese Grabinski  
Inge Geßner  
Christa Drümecker**

### **80 Jahre**

**Matthias Schmidt  
Hans-Joachim Halt  
Wolfgang Tschardtke**

### **85 Jahre**

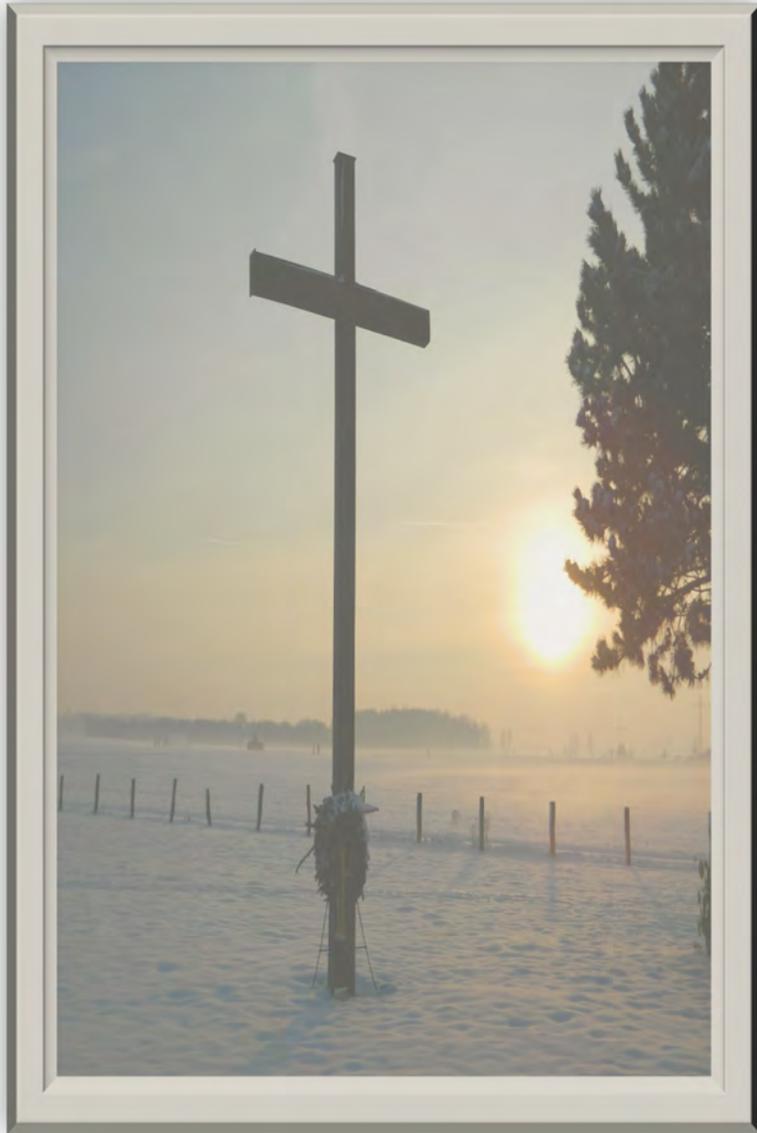
<b>Kerstin Bode</b>	<b>Inge Grafenstein</b>
<b>Hans Salomon</b>	<b>Hans - Ulrich Frommke</b>
<b>Lothar Schauer</b>	<b>Helmut Licht</b>
<b>Erich Müller</b>	
<b>Eduard Lohmann</b>	

### **90 Jahre und älter**

<b>Renate Gotzmann</b>	<b>90</b>
<b>Marie Luise Liese</b>	<b>91</b>
<b>Hannelore Günther</b>	<b>92</b>
<b>Elli Schuppe</b>	<b>94</b>
<b>Ursula Heine</b>	<b>95</b>
<b>Elisabeth Zacharias</b>	<b>98</b>



**Es verstarb und wurde kirchlich bestattet**



**Wolfgang Wagner im 86. Lebensjahr**

**„Ich werde bleiben im Hause des HERRN  
immerdar.“ Psalm 23,6b**

## Gemeindekreise

### Gemeindekreise

Der **Frauenkreis** trifft sich in der Regel am letzten Montag im Monat um 19:00 Uhr im Gemeindezentrum

30.06. Thema: „Liebe deinen Nächsten wie dich selbst“ – Bibelrunde zum Doppelgebot der Liebe

28.07. Sommerpause

25.08. 17:00 Uhr Grillen

Der **Seniorenkreis** trifft sich in der Regel am letzten Mittwoch im Monat um 14:30 Uhr in der Oberpfarre

25.06. Am Tag darauf sind wir beim Reformationsgedenken in der Johanniskirche.

30.07. Sommerpause

27.08. Thema: Pflanzen in der Bibel

Der **Spielenachmittag** ist an jedem ersten Dienstag im Monat:

03.06. // 01.07. // 05.08. // 02.09.

jeweils um 14:30 Uhr in der Oberpfarre.

Der **Gesprächskreis** am Abend trifft sich jeweils an einem Donnerstag um 19:30 Uhr in der Oberpfarre.

03.07. Thema: „Auszeit vom Alltag“ – Was heißt das eigentlich und wie gelingt mir das?

Die weiteren Termine und Themen werden im Gottesdienst angekündigt.

## Krankenhausseelsorge

in Magdeburg:

**Universitätsklinikum/Univ.-Frauenklinik:**

Zentrale: 0391 / 6701

(evang.) Pfr. Stephan Bernstein Tel.: 0391 / 67 14 22 0  
(kath.) Pfr. Christoph Kunz Tel.: 0391 / 67 14 01 6  
(evang.) Pfr. Frieder Anacker Tel.: 0391 / 66 29 53 21

**Pfeiffersche Stiftungen**

Zentrale: 0391 / 85 05 0

(evang.) Pfr. Lars Ophagen Tel.: 0391 / 85 05 116

**Klinikum Magdeburg gGmbH**

Zentrale: 0391 / 7910

(evang.) Pfn. Gesine Rabenstein, Tel.: 0391 / 791 20 79  
(evang.) Pfr. Jens Schmiedchen, Tel.: 0391 / 791 20 79  
(kath.) Robin Vincent; Tel.: 0391 / 791 20 79

**Klinik St. Marienstift**

Zentrale: 0391 / 72 62 7

(kath.) Sr. Teresa Tel.: 0391 / 72 62 06 7

**Telefonseelsorge**

(gebührenfreie Telefonnummern)  
0800 111 0 111 oder 0800 111 0 222

Datenschutz

Im Gemeindebrief veröffentlichen wir Geburtstage und Amtshandlungen. Geben Sie bitte im Gemeindebüro Bescheid, wenn Sie keine Veröffentlichung wünschen.